Kommunalopoly

Buchloer Hofnarr - Fakten, Meinungen und Nachdenkliches mit subjektiver Objektivität

Stadtratsarbeit macht Spaß, ist anstrengend und ganz besonders langwierig – aber irgendwann kommt man ans Ziel, egal wie viele Anläufe man braucht! Vielleicht!

Verantwortlich: Hubert Zecherle / Buchloe 29.05.2020

Bildquelle: Bayernatlas

Start zur Buchloer Kommunalpolitik – Auf geht‘s

+5

Meinung mit nachvollziehbaren Sachargumenten begründet

Nicht zugehört, dreimal nachgefragt und dann mit „nein“ gestimmt

+ 4

Bei Abstimmung Rechtslage ignoriert um sich bei Zuschauern beliebt zu machen

Für Mobilitätswende, aber gegen Transporträder gestimmt

Buchloe

Ziel erreicht!

Während der Sitzung mit Smartphone „gespielt“

– 7

Gut vorbereitet zur Stadtratssitzung erschienen

+6

Alles soll so bleiben wie es früher war

– 4

Ohne Grund zu spät zur Sitzung erschienen

– 5

– 6

Überflüssige Querungshilfe gefordert - Angstpsychose – ab ins Krankenhaus

So abgestimmt, wie vor der Wahl versprochen

+6

– 2

In der Sitzung auf „Standby“ geschaltet

Gegen Flächenversiegelung, aber für breitere Straßen gestimmt

Schriftlichen Antrag im Stadtrat gestellt – weiter so

Im Bauausschuss, ohne einen Plan lesen zu können

– 3

Für Wohnraum, aber gegen Wohnungsneubau gestimmt

+4

Wieder ohne Mikrofon gesprochen – zurück an den Start

Mit dem Fahrrad zur Stadtratssitzung gefahren

+2